

Wissenschaftliche berufliche Weiterbildung für Kunst und Kultur

Fachtagung • 22. März 2023

Kunst und Weiterbildung!? Kunst einerseits und Weiterbildung für Künstler_innen sowie Tätige im Kunst- und Kulturbereich (KuK-Bereich) andererseits scheinen sich in ihren Anerkennungslogiken zunächst auszuschließen. Sie haben im Zeitverlauf aber sichtbarer zueinandergefunden. Ausgehend von den Künsten hat sich ein dynamischer Arbeitsmarkt mit breiten Tätigkeitsfeldern entwickelt, der neben dem »Kunst schaffen« auch Kunst und Kultur ermöglichende, präsentierende, vermarktende und vermittelnde Tätigkeitsfelder umfasst. Komplexe berufliche Tätigkeiten in einem relevanten Wirtschaftsbereich mit erheblichem Umsatz und Anteil an der volkswirtschaftlichen Wertschöpfung benötigen dabei einen Rückgriff auf wissenschaftlich generiertes Wissen und Kompetenzen auf akademischem Niveau. Hier setzt die wissenschaftliche berufliche Weiterbildung für den KuK-Bereich an und bearbeitet zudem Spannungsfelder wie beispielsweise das zwischen künstlerisch-schöpferischer und beruflich-ökonomischer Logik.

Welchen Stellenwert erhält Weiterbildung in einem sich ausdehnenden KuK-Bereich? In welcher Weise gestaltet Weiterbildung die Verbindung der Sphären Kunst und berufliches Handeln im KuK-Bereich mit? Welches sind Qualifikationen und Kompetenzen, die zu unterstützen sind? Wie ist eine solche Weiterbildung zu konzipieren? Wie kann diese Form der Weiterbildung analysiert und bildungswissenschaftlich beschrieben werden?

Die Forscher_innen des vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderten Verbundprojektes »Berufliche Weiterbildung für professionelles Handeln in Kunst, Kultur und kultureller Bildung - empirische Analyse zu Passungsprofilen von Angebotsstrukturen, Verwertungsinteressen und Nutzen am Beispiel der Bundesakademie für Kulturelle Bildung Wolfenbüttel (WB-Kultur)« beantworten diese und weitere Fragen im Rahmen der Tagung. Zusammen interessiert uns nicht nur der Austausch über die wissenschaftlichen Erkenntnisse, sondern auch konkrete Erfahrungen von Praktiker_innen sowie ein adäquates politisches Handeln für Weiterbildung im KuK-Bereich.

Mit Beiträgen von:

Prof. Dr. Steffi Robak, Leibniz Universität Hannover | Dr. Lena Heidemann, Leibniz Universität Hannover | Prof. Dr. Wiltrud Gieseke, Humboldt-Universität zu Berlin | PD Dr. Marion Fleige, Humboldt-Universität zu Berlin | Dr. Claudia Zaviska, Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) | Prof. Dr. Josef Schrader, Deutsches Institut für Erwachsenenbildung – Leibniz-Zentrum für Lebenslanges Lernen | Fatima Çalışkan, Berlin | Dr. Birte Werner, Zentrum für Kulturelle Teilhabe Baden-Württemberg (ZfKT) | Christian Kühn, M.A., Leibniz Universität Hannover | Prof. Dr. Vanessa Reinwand-Weiss, ba • Wolfenbüttel

Tagungsleitung

Prof. Dr. Vanessa Reinwand-Weiss, ba • Wolfenbüttel



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Wissenschaftliche berufliche Weiterbildung für Kunst und Kultur

Fachtagung

Mittwoch, 22. März 2023

ab 10.15 Uhr Check-in

10.45 Uhr Begrüßung

durch die Veranstalter_innen

Grußwort

Kurt Neubert, Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur, Referatsleitung
Erwachsenen- und Weiterbildung

**11.00 Uhr Weiterbildung für Kunst und Kultur -
Vorstellung des Projektes WB-Kultur**

Keynote

Prof. Dr. Steffi Robak, Leibniz Universität Hannover
Dr. Lena Heidemann, Leibniz Universität Hannover
Prof. Dr. Wiltrud Gieseke, Humboldt-Universität zu Berlin
PD Dr. Marion Fleige, Humboldt-Universität zu Berlin

12.00 Uhr Wie können Politik und Verbände die wissenschaftliche berufliche Weiterbildung stärken?

Podiumsdiskussion

Fatima Çalışkan, Moderatorin, Autorin, Kuratorin
Dr. Claudia Zaviska, Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB)
Prof. Dr. Josef Schrader, Deutsches Institut für Erwachsenenbildung – Leibniz-Zentrum für Lebenslanges Lernen
Prof. Dr. Vanessa Reinwand-Weiss, **ba** • Wolfenbüttel
Moderation: Prasanna Oommen

13.00 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr Kommentar zur Podiumsdiskussion

Dr. Birte Werner, Zentrum für Kulturelle Teilhabe Baden-Württemberg (ZfKT)

14.30 Uhr Parallele Panels

Zwei Durchgänge, Dauer jeweils eine Stunde - Sie nehmen teil an zwei der drei Panels

Panel 1

»Man muss das schon sehr stark wollen« - Berufsfelder und Berufsgruppen im Wandel

Input: Prof. Dr. Steffi Robak

Moderation: Prof. Dr. Vanessa Reinwand-Weiss, **ba** • Wolfenbüttel

Panel 2

»Es war immer genau das, was ich brauchte« - Biografische Wege und Strategien der Kunst- und Kultur-Tätigen

Input: Dr. Lena Heidemann, Leibniz Universität Hannover

Moderation: Andrea Ehlert, **ba** • Wolfenbüttel

Panel 3

»BOOM« in der Kulturellen Bildung«!? - Kulturelle Bildung und Vermittlung im Spannungsfeld von Bildungs- und Beschäftigungssystem

Input: Prof. Dr. Wiltrud Gieseke, PD Dr. Marion Fleige

Moderation: Sarah Kuschel, **ba** • Wolfenbüttel

16.30 Uhr Kaffeepause

16.45 Uhr Zusammenfassender Tagungskommentar

Christian Kühn, M.A., Leibniz Universität Hannover

Schlusswort & Verabschiedung

17.00 Uhr Ende der Fachtagung

Teilnahmebedingungen und Hinweise

Kostenbeitrag 35 Euro (einschließlich Verpflegung) | 21 Euro (einschließlich Verpflegung) ermäßigt für Studierende | Wenn Sie am Vorabend anreisen möchten, teilen Sie uns das bitte bei der Anmeldung unter »Aufenthalt« im Feld »Bemerkungen« mit. Die zusätzliche Übernachtung kostet 50 Euro (ermäßigt 40 Euro), Frühstück (optional) 11,50 Euro (ermäßigt 9,20 Euro)

Anmeldung Bitte nur schriftlich: <https://www.bundesakademie.de/programm/details/kurs/ku23-15>
Die Teilnehmer_innenzahl ist begrenzt. | Sie erhalten eine Teilnahmebestätigung mit Anreisehinweisen. | Sagen Sie nach Zusage der Bundesakademie ab, wird ein Bearbeitungskostenbeitrag von 15 Euro erhoben. Erreicht uns Ihre Abmeldung nach dem 8. März, wird eine Ausfallgebühr in Höhe von 50 % der gebuchten Leistungen erhoben. Bei Fernbleiben ohne Absage und bei Absage am 22. März 2023 werden die Kosten für die gesamte gebuchte Leistung fällig.

Tagungsbüro Jörn G. Steinmann | Bundesakademie für Kulturelle Bildung Wolfenbüttel | Postfach 1140 | 38281 Wolfenbüttel | Fon: +49 (0) 5331 – 808 – 443 | Mail: joern.steinmann@bundesakademie.de

Pressereferat Ulrike Schelling | Fon: 0176 – 42086116 | Mail: ulrike.schelling@bundesakademie.de

Mail zentral: post@bundesakademie.de

Fax zentral: 05331 – 808 – 413

Anfahrt Mit der Bahn bis Bahnhof Wolfenbüttel oder bis Braunschweig Hauptbahnhof und weiter mit der Buslinie 420 bis Wolfenbüttel Kornmarkt. Schünemanns Mühle, das Gästehaus der Bundesakademie, ist von beiden Ankunftsstellen in wenigen Minuten zu Fuß zu erreichen. Die Veranstaltung findet in Schünemanns Mühle statt. | An Schünemanns Mühle kann nur zum Entladen des Gepäcks geparkt werden.

Adresse Schünemanns Mühle | Gästehaus der Bundesakademie | Rosenwall 17 | 38300 Wolfenbüttel | Fon: +49 (0) 5331 – 808 – 455

**Eine Fachtagung der Bundesakademie für Kulturelle Bildung Wolfenbüttel
in Kooperation mit der Leibniz Universität Hannover, der Humboldt-Universität zu Berlin
und dem Deutschen Institut für Erwachsenenbildung – Leibniz-Zentrum für Lebenslanges Lernen**



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung